

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde

MALSFELD

Jahrgang 14

Donnerstag, den 12. November 1981

Nummer 46

Zum Volkstrauertag 1981

Am 22. Juni 1941 marschiert die Wehrmacht in die UdSSR ein - ein Land, mit dem das Deutsche Reich bis zu diesem Tage durch Nichtangriffs- und Freundschaftsvertrag sowie zahlreiche weitere Abkommen verbunden ist.

Die Menschen ahnen, daß dieser 22. Juni die Welt verändern wird. Ihre Beklommenheit weicht auch nicht, als anfangs die Fanfaren aus dem Lautsprecher einen Sieg nach dem anderen verkünden.

Im Winter 1941/42 zerbricht vor Moskau erstmals die Kraft der deutschen Wehrmacht an einem zu allem entschlossenen Gegner. Während Hitler den Zusammenbruch der Sowjets verkündet und den Vereinigten Staaten den Krieg erklärt, verbluten und erfrieren deutsche Truppen zwischen Eismeer und dem Schwarzen Meer.

Über 160.000 Mann des deutschen Heeres verlieren in den ersten sechs Monaten dieses Feldzuges ihr Leben. Weitere 560.000 werden verwundet. Das geschah vor 40 Jahren. Was den damals Beteiligten zumeist noch verborgen war wissen wir heute. Es war der Anfang vom nun unvermeidbaren Ende, das nicht die Deutschen im Ural, sondern die Sowjets an der Elbe sah. Folge dieses schwarzen Tages in unserer Ge-

schichte ist die Teilung nicht nur Deutschlands und Europas, sondern die der ganzen Welt in zwei Machtblöcke, die sich seither hochgerüstet und mißtrauisch gegenüberstehen.

Offensichtlich hat die Menschheit aus den beiden weltweiten Katastrophen in der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts nichts gelernt. Im Gegenteil - überall in der Welt drohen neue Krisen und Konflikte, sterben Menschen durch Kriege, Hunger und Gewaltherrschaft. Angesichts der Gefahr, die dem Weltfrieden droht, rufen wir am Trauertag des deutschen Volkes die Menschen auf, der Gewalt zu entsagen und den Frieden zu wahren. Es muß möglich sein, eingedenk der über 100 Millionen Menschen, die bisher in diesem Jahrhundert ihr Leben durch Krieg und Gewaltherrschaft verloren haben, im Geist der Versöhnung und Verständigung ein vertrauensvolles Zusammenwirken aller Menschen zu verwirklichen.

So gewinnt die Trauer um die Millionen, die ihr Leben lassen mußten, eine neue Dimension. So sind die Kreuze auf den zahlreichen Kriegsgräberstätten in aller Welt Zeichen der Trauer und gleichzeitig der Mahnung zum Frieden.

NOTRUF

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige Mittwoch 18.30 bis 20.00 Uhr

Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Mittwoch von 19.00 bis 19.30 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Friedrich Wenderoth, Unterecke, im Feuerwehrgerätehaus Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Elfershausen

jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Ostheim

jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Mosheim

jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher L. Pfannkuche in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch Sprechstunden ab 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Sipperhausen

jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Gerhard Weber, Bubenroder Str., in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Sonnabend von 8.00 bis 12.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Malsfeld geschlossen. Nächstes Postamt mit Sonntagsdienst in Melsungen, Schalterstunden von 9.00 bis 10.00 Uhr

Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Kastenentleerung sonntags nur an der Poststelle.

ERSTE HILFE



Melsungen (05661)
 Krankentransport 2000
 Krankenhaus 6061
 Polizei 8031
 Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuer 112
 Feuerwehr örtlich ---
 Rettungsdienst, Erste Hilfe 2000
 Störungsdienste: Gas 1655 od. 0551/9091
 Wasser üb. 521 od. 524
 Strom 05662/861
 Bürgermeisteramt 05661/527 od. 528

NOTRUF E Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Malsfeld und Ortsteile

Alarmplan Malsfeld

Obrm. Heinrich Schirmer, Kirchstr. 5 Tel. 05661/2324
 Stellv. Willi Preusel, Weidenstr. 9 Tel. 05661/8321

Beiseförth

Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stuck 9 Tel. 05664/8202
 Stellv. Gerhard Kassner, Gartenstr. 1 Tel. 05664/1922

Dagobertshausen

Wehrf. Hans Ackermann, Osth. Str. 7 Tel. 05661/6348
 Stellv. Manfred Schwarz, Unterecke 1 Tel. 05661/1043

Ostheim

Wehrf. Franz Resjek, Wiesenstr. 1 Tel. 05661/6198
 Stellv. Günter Röse, Steingasse 6 Tel. 05661/6895

Mosheim

Wehrf. August Becker, Felsb. Str. 10 Tel. 05662/3670
 Stellv. Fritz Botte, Am Berg 16 Tel. 05662/3347

Elfershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23 Tel. 05661/1797
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstr. Tel. 05661/3546

Sipperhausen

Wehrf. Karl-Friedr. Fischer, Spitzenberger Str. 1 Tel. 05685/523
 Stellv. Uwe Clobes, Dickersh. Str. 4 Tel. 05685/562

Elfershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23 Tel. 05661/1797
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstr. Tel. 05661/3546

NOTRUF

NOTRUF Tel. 110
 POLIZEI MELSUNGEN Tel. 8031
 DRK MELSUNGEN Tel. 2000



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT
 ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
 DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Waberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritzlar - Telefon 05622-2049 und 2040.
 Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers. - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 6,50 - Nur im Abonnement zu beziehen. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,70 + Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zu Zeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Jugendgefährdung entgegenzutreten

Das Amt für Jugend und Sport will dazu beitragen, aktuelle Gefährdung von Kindern und Jugendlichen in unserer Gesellschaft, ihre psychischen und sozialen Ursachen, durch entsprechende Information der Öffentlichkeit bewußt machen.

In diesem Zusammenhang bietet das Amt Informationsbroschüren für Eltern und Erzieher an, die eine Hilfe zur Selbsthilfe darstellen im Falle von Erziehungs- und Drogenproblemen sowie zum Thema Fernsehen.

Lebensraum und Entfaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen werden immer mehr bedroht. Sie sind vielen Einflüssen und sozialen Begrenzungen ausgesetzt, gegen die sie sich nicht wehren können. Erziehungsunsicherheit bei Eltern und anderen Erziehern, oft fehlende Elternliebe oder fragwürdige Erziehungsstile und dadurch Mangel an Geborgenheit im Elternhaus gehören zu den Ursachen der inneren Vereinsamung vieler Kinder und führen schließlich zur Abwendung manches Jugendlichen von seiner Familie. Gerade Kinder und Jugendliche, denen die Liebe und das Verständnis der Erwachsenen oft fehlen, sind in besonderem Maße anfällig für verführerische Genußmittel und Genußgifte, die als selbstverständliche Attribute der Wohlstandsgesellschaft angepriesen werden. So gewöhnen sich schon viele Jugendliche früh an Nikotin und Alkohol. Die große Zahl der Rauschmittelabhängigen zeigt nur einen Teilaspekt der Gefährdung. Das Massenmedium Fernsehen schildert das Leben oft unrealistisch und bietet damit mitunter gefährliche Leitbilder. Zum Beispiel die Darstellung von Gewalt beeinträchtigt die geistige und seelische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen und kann zu einer Lebenseinstellung führen, die eine angemessene Austragung von Konflikten erschwert.

Nachfolgende Broschüren sind für Interessenten beim Amt für Jugend und Sport erhältlich:

- Eltern helfen Eltern — Elterngespräche, Elterngruppe u.a.
- Unser Kind — frei von Drogen ?
- Was können Eltern tun, wenn ihr Kind drogengefährdet ist?
- Das Fernsehen und ihr Kind.

Das Amt für Jugend und Sport bietet aber nicht nur Informationen zu den gesamten Problemen.

Betroffene Eltern haben die Möglichkeit jederzeit persönlich die Beratungsdienste des Amtes für Jugend und Sport in Anspruch zu nehmen.

Das Amt für Jugend und Sport befindet sich in der Kreisverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises in 3588 Homberg/Efze, Parkstraße 6, Telefon-Nr. 05681/71-1. Die Sprechstunden sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr — oder nach Vereinbarung.

**Das Weihnachtsgeschenk mit persönlicher Note:
BRIEFKASSETTE MIT NAMENSEINDRUCK**

- Geschäftsdrucksachen - Privatdrucksachen -

VERLAG + DRUCK L. Wittich KG, Waberner Straße 18
Fritzlar - Telefon 05622 / 2049

Drogenkonsum und Jugendarbeit Seminar im „Hohen Knüll“

Das Amt für Jugend und Sport veranstaltet am 28./29. 11. 1981 im Jugendhof „Hoher Knüll“ ein Wochenendseminar über das Thema „Drogenkonsum und Jugendarbeit — z.B. über „Jugendalkoholismus“. Teilnehmen können an diesem Seminar alle interessierten Jugendgruppenleiter der Vereine und Verbände, sowie Interessierte von Jugendinitiativen und Jugendclubs.

Alkohol gehört zu den klassischen in unserer Gesellschaft tolerierten und legitimierte Drogen, deren kultureller Genuß sich immer mehr ausweitet. Alkoholkonsum bei Jugendlichen und der damit verbundene Mißbrauch sind Erscheinungsformen für tieferliegende Probleme, mit denen auch die heutige Jugendarbeit konfrontiert wird. Der Forderung nach mehr vorbeugender Tätigkeit zur Verringerung des Alkoholmißbrauchs bei Jugendlichen steht jedoch oft der geringe Wissensstand in diesem Bereich gegenüber.

Das genannte Seminar soll nicht reine Information über Ursachen und Wirkung von Jugendgefährdung zum Mittelpunkt haben. Es soll vielmehr vermitteln, daß reine Information weder durch Broschüre, Film u.a. gefährdete Jugendliche abschrecken kann, noch kann sie alle in Jugendlichen eine ernstzunehmende Hilfestellung bei Fehlverhaltensweisen bieten.

Dies gilt insbesondere, wenn die zugrunde liegende Fehleinstellung bei Jugendlichen (z.B. gestörte Familienstruktur, Arbeitslosigkeit) oder die jeweilige Problemlage nicht mit berücksichtigen wird.

In Form von Vortrag, Diskussion, Plan- und Rollenspiel und Kleingruppenarbeit sollen im Seminar u.a. Themen wie:

- Alkohol und Alkoholkonsum
- Richtiger Umgang mit Alkohol
- Ursachen von Alkoholmißbrauch und Alkoholabhängigkeit
- Eigene Einstellung des Jugendgruppenleiters zum Alkohol
- Alkoholkonsum und Jugendarbeit
- Vertrauensbasis zu Jugendlichen
- Vorbeugungsstrategie zum Alkoholmißbrauch bei Jugendlichen
- Praktische Lösungsversuche zur Vorbeugung gegen Alkoholmißbrauch bei Jugendlichen — Alternativen erarbeitet werden.

Für die eigene Arbeit und praktische Erprobung erhalten die Seminarteilnehmer eine Arbeitsmappe.

Das Seminar beginnt am Samstag um 15.00 Uhr und endet am Sonntag ca. um 14.00 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf mindestens 12, höchstens 20. Der Teilnehmerbeitrag beträgt für das Wochenende 5,— DM.

Anmeldungen werden bis spätestens zum 19. 11. 1981 beim Kreis Ausschuß des Schwalm-Eder-Kreises, Amt für Jugend und Sport, Parkstr. 6, 3588 Homberg, Telefon Nr. 05681/71377, entgegengenommen.

Die genannte Thematik soll in weiteren Wochenendseminaren fortgesetzt werden. Die nächsten Seminare finden am 12./13. Dezember 1981 und am 16./17. 1. 1982 in der Jugendherberge Mosenberg statt. Die Wochenendseminare bauen thematisch aufeinander auf. Es ist daher sinnvoll, an allen 3 Seminaren teilzunehmen.



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT
ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich. - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, Waberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritzlar - Telefon 056 22-20 49 und 20 40.
Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers. - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 6,50 - Nur im Abonnement zu beziehen.
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,70 + Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ortsbeirat Dagobertshausen

Alle Bürger, die kurzlich die Wasseranschlußrechnungen von der Gemeinde Malsfeld zugestellt bekamen, werden gebeten, sich am Mittwoch, dem 11. November 1981, um 19.00 Uhr, in das Feuerwehrgerätehaus (während der Sprechstunde des Ortsvorstehers) einzufinden.

Die Wasseranschlußrechnungen sind mitzubringen.

VdK - Ortsgruppe Malsfeld

Die Ortsgruppe Malsfeld beabsichtigt, im Jahr 1982, wenn irgend möglich im Frühjahr, wieder eine 2 Tagesfahrt ins Fichtelgebirge durchzuführen!

Um einen Überblick zu erhalten, wer und wieviel mitfahren möchten, richten wir an Sie die Bitte, sich bei den Kameradinnen Hahnekamm und Nadler und beim Kameraden Karl Vaupel, dem Schriftführer der Ortsgruppe Malsfeld, anzumelden.

Sobald wir etwa wissen wieviel Personen mitfahren wollen, werden wir sofort über alle Einzelheiten berichten.

Verein f. Umwelt- und Naturschutz 1959 Malsfeld

EINLADUNG

Zu der am Samstag, dem 14. November 1981, um 14.00 Uhr, im Werkraum stattfindenden Mitgliederversammlung laden wir hierdurch ein.

Im Hinblick auf die Wichtigkeit der Sitzung bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Herbst-Tagung des Sängerkreises "Efzetal"

Unter der Leitung des I. Vorsitzenden des Sängerkreises "Efzetal", Reinhard Schlingmann, haben der Kreisvorstand, Chorleiter und Vereins-Vorsitzende im Verlauf ihrer Herbst-Tagung in Homberg das Programm für 1982 aufgestellt.

Die JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG findet am Donnerstag, dem 28.1.1982 in Frielendorf statt.

Der traditionelle FAMILIEN-ABEND wurde am Samstag, dem 13.3.82 in Borken festgelegt.

In Verbindung mit dem 125-jährigen Bestehen der Chorvereinigung Holzhausen, soll das KREIS-SÄNGERFEST am ersten Pfingsttag, dem 30.5.1982 in Homberg-Holzhausen gefeiert werden.

CHOR-GRUPPEN im Sängerkreis

Anregung soll sein, so Kreischorleiter Dr. H. Mand mehr und intensive Chor-Arbeit in den bestehenden oder noch zu bildenden Gruppen zu pflegen, wie z. B. bei Sängerfesten, Konzerten, Familien-Abenden etc.

Hier sollte auch gleich damit begonnen werden nicht nur altes Liedgut, sondern neue Lieder aufzunehmen.

In Absprache mit den anwesenden Chorleitern und Vorsitzenden wurden folgende Chorgruppen aufgestellt:

Gemischte Chöre:

Chorvereinigung Holzhausen, Volks-Chor Homberg,
Gem. Chor Schellbach, Welcherod, Mosheim, Mardorf,
Unshausen, Appenfeld, Hülsa, Wallenstein.

Frauen-Chöre:

Freudenthal, Spießkappel

Männer-Chöre:

Hebel, Roppershain, Freudenthal, Pfaffenhausen, Frielendorf, Spießkappel, Caßdorf, Verna, Oberbeisheim
Liedertafel Homberg, MGV Wassmuthshausen-Rodemann

Der 24. Chor des Sängerkreises "Efzetal" heißt: "GEMISCHTER CHOR UNSHAUSEN". Reinhard Schlingmann stellte den Chorleiter Manfred Momberg und den I. Vorsitzenden, Walter Baumunk vor. 54 aktive und 16 passive Mitglieder weist dieser Chor auf, der am 17.9.1981 aus der Taufe gehoben wurde.

Reinhard Schlingmann und alle Anwesenden wünschten diesem Chor mit der stattlichen Sängerschaft alles Gute.

GEM. CHOR MOSHEIM

Dieser zweitälteste Chor im Sängerkreis hat nach längerer Pause einen neuen Chorleiter und zwar Herrn Friedel aus Elgershausen.

CHORLEITER GESUCHT !

Im weiteren Verlauf der Arbeitstagung beschäftigte man sich wie so oft mit dem Chorleiter-Mangel. Junge Leute, die entsprechende Vorkenntnisse besitzen und den Start versuchen möchten, wollen sich bitte mit Kreischorleiter Dr. H. Mand Wassmuthshausen, Tel. 05681/2164 in Verbindung setzen.

SÄNGER-NACHWUCHS-SORGEN

Immer noch zu wenige Jugendliche finden den Weg zu den Chören. Man kam zu der Ansicht, daß in diesem Bereich in den vergangenen Jahren sowohl von Seiten des Elternhauses, als auch von Seiten der Schule erhebliche Versäumnisse zu beklagen sind. Daher versuchen, Jugendliche für das Chorsingen zu interessieren.

Schützenverein Dagobertshausen

Das traditionelle Königsschießen findet am Mittwoch, dem 18.11.1981, im Saal des Gasthauses zum Adler statt.

Der Königsball und das Königssessen werden am Samstag, dem 28.11.1981, an gleicher Stelle veranstaltet.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Am Sonntag, dem 15. November 1981 - Volkstrauertag - findet im Anschluß an d. Gottesdienst gegen 11.30 Uhr am Ehrenmal eine Feierstunde des Volksbundes statt.

Die örtlichen Vereine treffen sich um 10.15 Uhr beim Gasthaus "Jägerhof" zum gemeinsamen Kirchgang.

Der Ortsvorsteher Beiseförth

Der Ortsbeirat von Beiseförth befaßte sich in seiner letzten Sitzung, unter Leitung von Ortsvorsteher Herbert Harbusch, mit dem Nachtragshaushaltsplan und der dazu gehörenden Nachtragshaushaltssatzung.

Nachdem das Zahlenwerk vom Ortsvorsteher Harbusch erläutert wurde und keine Einwände erhoben wurden setzte man sich mit den Vorschlägen für das Haushaltsjahr 1982 auseinander.

Der Ortsbeirat war einstimmig der Auffassung, daß man zunächst die Maßnahmen verwirklichen sollte, die bereits ihren Niederschlag im Haushaltsplan 1980 und 1982 gefunden hatten. Hier wurde zunächst angeführt: Bau der Tennisanlage, Bau der Schutzhütte am Beisenberg, Ausbau der Gehwege an der Straße "Fährberg" und Bau der Unterstellhalle für die Schulkinder an der Buswendeschleife und zwar müßte diese dem Ortsbild entsprechend sein und der Schülerzahl entsprechen. Die jetzige reicht längst nicht mehr aus, da alle Beiseförther Kinder Fahrschüler sind.

Für das Haushaltsjahr wurde von allen drei Parteien vorgeschlagen:

1. Installierung von elektr. Beleuchtung zur Friedhofshalle (das vorhandene Stromaggregat ist beim Betrieb zu laut und unzureichend in der Leistung).
2. Ausbau des Hauptweges auf dem Friedhof.
3. Erweiterung der Beleuchtung in der Straße "Stollrain".
4. Unterstützung des Sportvereins beim Renovieren und Einbau von Toiletten in das Sportumkleidehaus am Sportplatz. Ferner müßte für eine Umkleidekabine für den Schiedsrichter gesorgt werden. Zur Eigenleistung sei der 1. FC. Beiseförth bereit.
5. Das Ehrenmal im Kirchhof bedarf einer dringenden Renovierung. Die Sandsteinplatten müßten neu verlegt und z. Teil erneuert werden. Eine Teilbepflanzung sei ebenfalls erforderlich.

Aufgrund der angespannten Finanzlage war man der Meinung keine weiteren Maßnahmen aufzugreifen und beschränkte sich auf die kleinen aber notwendigen Maßnahmen. Forts. S. 6

**BAUEN UND WOHNEN
UMBAU...
AUSBAU..
NEUBAU.**

**Der Fachmann
ist der
richt'ge
Partner**

Das
richtige Licht
immer von



LEZ

Kassels großes Lampen-Fachgeschäft
mit einer umwerfenden Auswahl von Lampen in allen Formen
und für jeden Wohnbereich.

Bei uns stimmen: Qualität, Service, Auswahl, Beratung, Preis

LEZ

Kassel · Friedrich-Ebert-Straße 35
(Zugang v. Aldi-Parkplatz) · Tel. 0561/71529

Am langen Samstag, durchgehend bis 18.00 Uhr geöffnet.



DRÜSEDAU & MÜLLER KG.

Holz Paneele
Profilbretter
3579 Jesberg-Densberg
Ruf (0 66 95) 4 10

UNIBAU TREPPEN AUSSTELLUNG



Stufe für Stufe ein Meisterstück
Wir sind Spezialisten und liefern Treppen jeder Art zu günstigen
Preisen. Besuchen Sie uns oder fordern Prospekt an.
UNIBAU Kassel-Wilhelmshöhe, Kunsoldstraße 10-18
Geöffnet: Mo - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr
Telefon 05 61 / 31 24 80

**-Küchenstudio-
Heideroth**

3585 Neuental-Gilsa

Lange Wiese 15

vom Entwurf bis zum Einbau
durch unseren Innenarchitekten

allmilmö
die phantastische Küche



Sie sparen auf Dauer
und Ihr Haus wird
schöner!

Wärmegedämmte Fenster aus
Aluminium oder Kunststoff
sparen Renovierungen und
Heizkosten.

OSKAR ANDERS

Metall · Stahl · Kunststoffbau
FRITZLAR · Tel. 2239 + 4355



**RÜ Schlo
Knüllwald-
Sauna GmbH**

Saunanlagen
Bräunungsgeräte
Herstellung u. Vertrieb
von Markenprodukten
Hüttenmühle

3589 Knüllwald-Wallenstein
Tel. (0 56 86) 5 13

Tel. ab 18.00 Uhr - 05603/2804

Küchen, die mehr wert sind
als sie kosten, liefern



**Küchen-Galerie
Kassel**

Werner-Hilbert-Str. 2
Tel.: 0561/1 51 72

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

HolzSchwaab

Kassel
Westring 40

Ecke Holländische Straße

Telefon 05 61 / 0 30 63

Qualitätsbauelemente aus Holz

Gilne Kachelofen



Der Ofen mit der
gesunden
Strahlungswärme.
Sie wählen
■ Kacheln
■ Feuerungsseite
■ Warmhaltefach
usw.

Kommen Sie zur
unverbindlichen
Beratung

Ofenladen Kassel

Wilh. Allee 144 ☎ 0561 71147

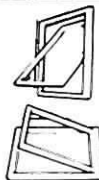
Di - Fr 10-13.30 u 15-18 Uhr,

Sa 9-13 Uhr, montags geschlossen

REINHARD MARTIN

Metal- u. Kunststoffbau

Wir planen und führen aus
● Türen, Fenster, Fassaden
● Schautensternanlagen, Vordächer
● Treppen, Geländer und Zaunanlagen
● Verglasung, Rolläden, Rollläden aus Alu-
minium und Kunststoff
● Markisen
Mühlentstr. 16 · 3579 Friedland
Telefon 0 56 84 2 94



**Die individuelle
MODELLKÜCHE**

Ihren Wunsch, die eigene Modellküche
zu besitzen, können wir jetzt erfüllen.
Individuell und maßgeschneidert.
Nennen Sie uns das Problem.
Wir bringen die Lösung. Rufen Sie uns
an. Wir kommen auch ins Haus.

Lutherstr. 1 (Lutherplatz)

Kassel, Tel. 0561 / 76917

die komplette
Einbauküche



Türen · Tore · Fenster

GOEBEL'S
moderne Bauelemente

Eigene Fertigung

3501 Fuldaatal-Ihringshausen

Telefon 0561/ 81 10 11 - 12

KrönerFliesen

Moderne Ausstellungsräume - Verkauf - Verlegung
3507 Baunatal 4, Stettiner Str. 21 · Telefon 05601 8552

MURARO
Kunststoff-Fenster *

mit dem besonderen Dichtungssystem
direkt vom Hersteller, nach Maß
für Alt und Neubauten
● Jalousien ● Markisen
● Haustüren ● Rolläden

★ Individuelle
Fertigung

3513 Staufenberg-Landwehrlagen ☎ 05543 / 3144

Klasse!



Es wurde ferner einstimmig beschlossen, daß eine Rattenbekämpfung notwendig ist. Dringend erforderlich sei dies in der Nähe des Wildschweingeheges und im Bereich Grüne - Straße - Schwalbenweg.

Bemängelt wurde, daß der Ortsbeirat vom Gemeindevorstand nicht über gestellte Anträge und deren Bearbeitung informiert wird. Die Arbeiten des Ortsbeirates finden im Gemeindevorstand und Parlament nicht die entsprechende Beachtung.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Klärgrubenreinigung in Malsfeld - OT Dagobertshausen

Es ist vorgesehen in Malsfeld - OT Dagobertshausen eine Klärgrubenreinigungsaktion durchzuführen. Dies setzt jedoch voraus, daß sich möglichst viele Hauseigentümer an dieser Aktion beteiligen. Wir bitten alle Hauseigentümer zu überprüfen ob z. Zt. die Notwendigkeit einer Klärgrubenreinigung besteht, sollte dies der Fall sein, bitten wir alle Interessenten sich bei Herrn Ortsvorsteher Friedrich Wenderoth zu melden!

Kindergartenbasar im Kindergarten Malsfeld

Am 29. November 1981 veranstaltet der Kindergarten Malsfeld einen Kindergartenbasar. Hierzu sind alle Einwohner herzlich eingeladen. Beginn: 14.30 Uhr.

Schluckimpfung gegen Kinderlähmung und Schutzimpfung gegen Diphtherie und Tetanus

Am 9. Nov. 1981 beginnt die Schluckimpfung gegen Kinderlähmung. Gleichzeitig wird mit der Schluckimpfung gegen Kinderlähmung eine Schutzimpfung gegen Diphtherie und Tetanus erfolgen.

Zur Schluckimpfung gegen Kinderlähmung werden aufgerufen:

1. Die in der Zeit vom 1.8.1980 bis 31.7.1981 geborenen Kinder. Erforderlich sind zwei Impfungen und eine Wiederholungsimpfung. Die Impfungen erfolgen am I. und II. Impfdurchgang, die Wiederholungsimpfung nach einem Jahr bei I. oder II. Impfdurchgang der Impfkation 82/83.
2. Die zwischen 1.8.1981 und 13.10.1981 Geborenen. Sie erhalten die Erstimpfung beim II. Impfdurchgang im Januar 1982.
3. Die in der Zeit vom 1.8.1979 bis 31.7.1980 geborenen Kinder, die bereits zweimal geimpft wurden. Für diese Kinder ist eine einmalige Wiederholungsimpfung erforderlich, die bei dem I. Impfdurchgang erfolgt, aber im Falle eines Terminversäumnisses bei dem II. Impfdurchgang im Januar 1982 nachgeholt werden kann.
4. Alle Schüler der 4. Schulklasse zur Wiederholungsimpfung, die am I. Impfdurchgang erfolgt. Soweit diese Schüler bisher noch nicht oder nur einmal geimpft wurden, ist eine Wiederholungsimpfung erforderlich, die eine Wiederholungsimpfung am II. Impfdurchgang erfordert.

Zur Schutz- bzw. Wiederholungsimpfung gegen Diphtherie und Tetanus werden aufgerufen:

- a) Alle unter 1. bis 3. bereits zur Schluckimpfung gegen Kinderlähmung aufgeführten Kinder.
- b) Alle Schüler der 1. Schulklasse zu einer Wiederimpfung (Auffrischung). Soweit bisher einer Impfung nicht oder nicht ausreichend erfolgte, sind zwei Impfungen erforderlich, so daß die Teilnahme an beiden Impfdurchgängen notwendig ist.

Unter Beachtung der oben angegebenen und der noch durch die Presse veröffentlichten Impftermine haben Sie Gelegenheit, Ihr obengenanntes Kind zu der Schluckimpfung gegen Kinderlähmung sowie zu der Schutzimpfung gegen Diphtherie und Tetanus vorzustellen.

Zu den genannten Impfterminen können des weiteren außer den unter 1 bis 4 Aufgerufenen auch die unter 18-jährigen, die bisher noch keine bzw. noch keine vollständige Grundimmunisierung (3 Impfungen) erhalten haben oder bei denen die letzte Impfung der Grundimmunisierung 10 Jahre zurückliegt, an der Impfung gegen Kinderlähmung teilnehmen. 10 Jahre nach abgeschlossener Grundimmunisierung sollte eine einmalige Impfung als Auffrischung des Impfschutzes erfolgen.

Zu den Impfterminen sind die bereits vorhandenen Impfbücher mitzubringen

In der Gemeinde Malsfeld sind an den nachfolgend genannten Tagen Impfdurchgänge:

1. Impfdurchgang	Datum	Impflokal	Zeit
Malsfeld/Schüler	16.11.81	Schule	10.00 Uhr
Malsfeld	16.11.81	Schule	10.30 Uhr
Beiseforth	16.11.81	Leseraum/Mühlenstraße	11.15 Uhr
Elfershausen	19.11.81	Dorfgemeinschaftshaus	9.00 Uhr
Dagobertshausen	19.11.81	Feuerwehrhaus	9.30 Uhr
Ostheim	19.11.81	Sporthalle	10.00 Uhr
Sipperhausen	19.11.81	Gastst. Fink	10.30 Uhr
Mosheim	19.11.81	Dorfgemeinschaftshaus	11.00 Uhr
2. Impfdurchgang	Datum	Impflokal	Zeit
Malsfeld/Schüler	18. 1.82	Schule	10.00 Uhr
Malsfeld	18. 1.82	Schule	10.15 Uhr
Beiseforth	18. 1.82	Leseraum/Mühlenstr.	11.00 Uhr
Elfershausen	20. 1.82	Dorfgemeinschaftshaus	9.00 Uhr
Dagobertshausen	20. 1.82	Feuerwehrhaus	9.20 Uhr
Ostheim	20. 1.82	Sporthalle	9.45 Uhr
Sipperhausen	20. 1.82	Gastst. Fink	10.00 Uhr
Mosheim	20. 1.82	Dorfgemeinschaftshaus	10.20 Uhr

Malsfeld, den 5. November 1981

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Malsfeld
gez. S T Ö H R
- Bürgermeister -

Repräsentative Viehzählung in Hessen

Auf Grund des Viehzählungsgesetzes in der Bekanntmachung der Neufassung vom 1. Juli 1980 (B G B I. I S. 817) findet am

3. Dezember 1981

eine repräsentative Viehzählung

statt.

Die Zählung wird als repräsentative Zählerhebung auf Betriebsbasis durchgeführt. Auskunftspflichtig sind die in die Stichprobe einbezogenen Viehhalter oder im Verhinderungsfalle die mit der Viehhaltung befaßten Betriebsangehörigen. Gemäß § 10 B StatG sind die erforderlichen Angaben und Auskünfte wahrheitsgemäß, vollständig und fristgemäß in schriftlicher Form zu erteilen und durch Unterschrift zu bescheinigen.

Den Zählern ist nach § 5 des Viehzählungsgesetzes das Betreten von Grundstücken, Ställen und ähnlichen Räumen, in denen Vieh gehalten wird oder gehalten werden kann, zu gestatten. Werden von Viehhaltern dabei Schutzmaßnahmen, wie die Verwendung von Desinfektionsmatten oder desinfizierter Fußschutzbekleidung gewünscht, so sind diese Maßnahmen von den Viehhaltern selbst zu treffen und auch finanziell selbst zu tragen. Die Durchführung des Zählgeschäftes in den Ställen ist nur dann untersagt, wenn bei einer Viehseuche in einer Gemeinde Anordnungen der Veterinärbehörde ein Betreten der Ställe

verbieten. Die Auskunftspflichtigen haben die Zähler auf derartige Anordnungen hinzuweisen.

Die Einzelangaben der Viehhalter und die Feststellungen bei der Zählung unterliegen der Geheimhaltung. Sie dürfen außer für statistische Zwecke gemäß § 8 (1) des Viehzählungsgesetzes lediglich für behördliche Maßnahmen zur Durchführung des Tierzuchtgesetzes und des Viehseuchengesetzes, für die Berechnung der Beiträge zu den öffentlichen Viehseuchenentschädigungskassen, für die Berechnung der öffentlichen Dasselbekämpfunggebühren durch die zuständigen Behörden oder die von diesen beauftragten Stellen verwendet werden.

Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 8 (2) des Viehzählungsgesetzes e. V. m. § 11 B StatG durch die erhebenden Behörden an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von ihnen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen ist zugelassen. Die Benutzung der Einzelangaben und Feststellungen zu steuerlichen Zwecken ist unzulässig.

Eine Ordnungswidrigkeit begeht, wer der Auskunftspflicht nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt oder vorsätzlich und grob fahrlässig falsche oder unvollständige Angaben macht und wer sich weigert, dem Zähler das Betreten von Grundstücken, Ställen u. ähnlichen Räumen zu gestatten. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 14 B StatG bzw. § 9 des Viehzählungsgesetzes mit einer Geldbuße geahndet werden.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Eheschließungen

Am 30. Oktober 1981
Herr Dipl. - Ing. Hilmar Robert Müller, wohnhaft in Malsfeld-Beiseförth, Brunnenstr. 29 und
Fr. Alexandra Zülke wohnhaft in Kassel, Bunte Berna 56

Am 5. November 1981
Herr Manfred Karl Lohn, wohnhaft in Malsfeld-Sipperhausen, Berndshäuser Str. und
Fr. Silvia Katharina Opfermann, wohnhaft in Malsfeld-Sipperhausen, Berndshäuser Straße.

Stobefall

Am 31. Oktober 1981
Fr. Ingrid Meinschmidt aus Malsfeld, Bachstraße 5

WIR GRATULIEREN

Zum 79. Geburtstag
Frau Elisabeth Scherp, Malsfeld-Ostheim, Lindenring 8
geb. am 13.11.1902

Zum 84. Geburtstag
Herrn Adam Ditzel, Malsfeld-Elfershausen, Am Sportplatz 2
geb. am 14.11.1897

Zum 76. Geburtstag
Herrn Jakob Keim, Malsfeld, Beiseförther Str. 8
geb. am 14.11.1905

Zum 85. Geburtstag
Frau Maria Klein, Malsfeld, Kirchstr. 1
geb. am 15.11.1896

Zum 78. Geburtstag
Frau Erika Bode, Malsfeld-Beiseförth, Grüne Str. 19
geb. am 15.11.1903

Zum 76. Geburtstag
Frau Anna Ackermann, Malsfeld-Elfershausen, Hauptstr. 23
geb. am 15.11.1905

Zum 83. Geburtstag
Herrn Josef Werdecker, Malsfeld-Sipperhausen, Am Rhundabach 2 - geb. am 17.11.1898

Zum 75. Geburtstag
Herrn Heinz Langanke, Malsfeld, Steinweg 8
geb. am 18.11.1906

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 14./15. November 1981
(v. Samstag 14.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) ist

Dr. Ehrt, Malsfeld-Beiseförth, Finkenweg
Tel. 05664/8200

dienstbereit.

Am Mittwoch, dem 18. November 1981
(von 8.00 Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr)

Herr Emsmann, Malsfeld, Schulstr. 7
Tel. 05661/2252

dienstbereit.

Zahnärztlicher Notdienst

Am Wochenende, dem 14./15. November 1981 sind

ZÄ Völker - Metzner, Spangenberg, Schafgasse 3
Tel. 05663/7430

dienstbereit.

Am 18. November 1981 ist

ZA Dr. Ackert, Melsungen, Rotenburger Str. 16
Tel. 05661/2111, dienstbereit.

Apothekendienst

Am Wochenende, dem 14./15. November 1981 sowie am
Mittwoch, dem 18. November 1981 ist die

ROSEN-APOTHEKE Melsungen, Am Markt 4
Tel. 05661/2034

dienstbereit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

MALSFELD

15. November 1981

10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

17. November 1981

20.00 Uhr Andacht in der Kirche

18. November 1981

10.30 Uhr Gottesdienst

19. November 1981

15.30 Uhr Jungenjungschar

20. November 1981

20.00 Uhr Andacht in der Kirche

BEISEFÖRTH

15. November 1981

9.15 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

17. November 1981
19.00 Uhr Andacht in der Kirche
18. November 1981
9.15 Uhr Gottesdienst
19. November 1981
15.30 Uhr Jungenjungschar
16.00 Uhr Mädchenjungschar
20. November 1981
19.00 Uhr Andacht in der Kirche

DAGOBERTSHAUSEN

15. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst
18. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Jugendheim
16. November 1981
19.00 Uhr Fürbittenandacht im Jugendheim
19. November 1981
19.00 Uhr Fürbittenandacht im Jugendheim
20.00 Uhr Gemischter Chor im Jugendheim
17. November 1981
15.30 Uhr Jungenjungschar

**Der richtige Partner für Sie und Ihr Auto
bietet immer etwas Besonderes**

Volkswagenversicherungsdienst, Finanzierung, Kundendienst, Expressservice · Diagnose
Ersatzteilverkauf Samstagsdienst

Es beraten Sie Herr Mertes und Herr Gießler





Autohaus Südstadt

Kassel, Frankfurter Str. 217, Tel. 4 20 78

20. November 1981
15.30 Uhr Konfirmandenstunde
- #### ELFERSHAUSEN
15. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst
17. November 1981
15.30 Uhr Jungenjungschar im Jugendheim
18. November 1981
11.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
16. November 1981
19.45 Uhr Fürbittenandacht
19. November 1981
19.45 Uhr Fürbittenandacht
20.00 Uhr Gemischter Chor im Jugendheim
20. November 1981
15.30 Uhr Konfirmandenstunde im Jugendheim
- #### MOSHEIM
15. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst
11.15 Uhr Kindergottesdienst

18. November 1981
11.15 Uhr Gottesdienst

OSTHEIM

15. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst
18. November 1981
10.00 Uhr Gottesdienst

SIPPERHAUSEN

15. November 1981
11.15 Uhr Gottesdienst
18. November 1981
8.45 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Malsfeld, Stettiner Straße 14

16. November 1981
15.00 Uhr Kinderstunde
16.00 Uhr Mädchenjungschar
19. November 1981
20.00 Uhr Bibelstunde

SPORTNACHRICHTEN

Schützenverein Malsfeld 1912 e.V.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, wir laden Euch alle recht herzlich zum Königs- und Pokalschießen ein. Es wird an den folgenden Tagen geschossen:

Samstag, den 21. November '81, ab 15.00 Uhr
Montag, den 23. November '81, ab 19.00 Uhr und am
Mittwoch, dem 25. November '81, ab 19.00 Uhr.

Es wäre schön, wenn sich alle Schützen am Königs- und Pokalschießen beteiligen würden.

Der Königsball soll am 5. Dezember 1981 im Saal Landesfeind wieder gefeiert werden. Mit einer guten Kapelle, die Schwung und Stimmung bringt, die "Memoris".

Wir laden nochmals zum Übungsschießen ein, jeweils Montag- und Mittwochabend, damit wir wieder das Vereinsleben besser pflegen und mehr Kameradschaft in die Gruppe bekommen.

SG Ost/Mosheim

Oberliga TV Flieden — SG Ost/Mosheim 19:18 (10:9)

Erneut eine knappe Auswärtsniederlage

Der TV Flieden lag innerhalb von 4 Min. mit 3:0 in Front, erst als bei der SG Ost-Mosheim der gesundheitlich angeschlagene Cttmar Harbusch ausgewechselt wurde, fing sich unsere Mannschaft.

Bis zur 6. Min. kam man auf 3:2 heran, doch es zeigte sich, daß an diesem Tag das Spiel der SG für die ehrgeizigen Fliedener nicht druckvoll genug war. Bis zur 20. Min. war Flieden auf 8:4 davongeeilt. Allerdings hatten in dieser Phase die Rückraumspieler bei einigen Wurfversuchen Pech (Holztreffer der SG).

In den letzten 10 Min. der 1. Hälfte kämpfte die SG dann um jeden Meter Boden, es gelang auch kurz vor der Pause den Vorsprung der Fliedener auszugleichen (9:9).

Doch durch Unachtsamkeit kam Flieden Sekunden vor dem Halbzeitpiff zur 10:9 Pausenführung.

Nach der Pause entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Bis auf eine Führung beim 14:13 für die SG lag Flieden immer mit einem Tor vorn.

Beim 14:13 schien sich eine Wende anzubahnen, doch im Angriff und auch in der Abwehr wurde nicht konzentriert gespielt, so daß der Ex-Gensunger Kress den Ausgleich und im nächsten

Angriff das 15:14 für die Heimmannschaft erzielen konnte. In den restlichen 12 Min. der 2. Hälfte kam die SG immer wieder zum Ausgleich.

In der 59. Spielminute schoß Flieden das 18:17, bei einer Restspielzeit von 40 Sekunden schaffte Ralf Inming den Ausgleich zum 18:18. Alle glaubten, daß dieses Spiel damit Unentschieden enden würde. Doch Flieden kam durch ein glückliches "Stolpertor" Sekunden vor dem Schlußpfeiff zum 19:18 Siegestreffer.

Ralf Stremetzne, der eine starke Torhüterleistung brachte, war besonders unglücklich über diesen vermeidbaren Treffer. Der Ralf hat uns jedoch schon so viele Spiele gewinnen helfen, so daß er sich über dieses dumme Tor keine Kopfschmerzen machen sollte!

Das Glück war diesmal, im Gegensatz zum Spiel gegen Harleshausen, nicht auf der Seite der SG Ost-Mosheim.

Allerdings hat die Mannschaft sich die Niederlage selbst zuzuschreiben, wie bereit in einigen anderen Spielen dieser Saison, wirkt die Mannschaft in einigen Spielphasen recht unkonzentriert. Besonders im Rückraum vermißt man den Druck, das Angriffsspiel wurde nicht schnell genug vorgetragen.

In der Abwehr wurde in der 2. Hälfte aus der Mittelabwehr heraus der gefährliche Kress viel zu spät angegangen, so daß er immer wieder unbehindert zum Wurf kam.

Erneut machte sich das Fehlen von Jochen Boland recht schmerzlich bemerkbar.

Als besten Spieler kann man den grippekranken Ottmar Harbusch bezeichnen, er erzielte 9 Treffer, davon 6 Siebenmeter die er sehr sicher verwandelte.

Auch Jürgen Breiter bot, zumindest in der ersten Hälfte, eine starke Partie, ließ aber gegen Spielende etwas nach.

Die SG spielte in folgender Aufstellung:

Ralf Stremetzne, Bernd Sommer;
Ottmar Harbusch (9/6), Ulrich Till, Günther Schake (1),
Jürgen Breiter (3), Heinz Eckel, Jürgen Steinbach (2), Jürgen Riemschneider, Volker Steinbach, Ralf Inming (2),
Gerd Ludolph (1).

VORSCHAU

Die SG Ost/Mosheim greift in die Pokalrunde ein.

In dem DHB-Pokal muß die SG Ost/Mosheim in der ersten Runde mit Beteiligung der Oberliga Mannschaften am Sonntag, dem 15.11.1981, in der Sporthalle in Butzbach, August-Storch-Straße, um 15.30 Uhr gegen die SG Kirch-Pohlgöns spielen.

Die SG Kirch-Pohlgöns ist zur Zeit Spitzenreiter der Bezirksliga Gießen, mit einem Punktestand von 8:0 Punkten und 85:61 Toren. Vor Jahren schied Jahn Gensungen im Pokal gegen Kirch-Pohlgöns aus, was eigentlich alles über die Spielstärke dieser Mannschaft aussagt. Unsere Mannschaft kann gegen diesen starken Bezirksligisten nur eine Runde weiterkommen, wenn sie wieder zu ihrem Spiel findet und die Schwächen der letzten Spiele ablegt.

Wir bitten unsere Anhänger die Mannschaft bei ihrem schweren Pokalgang zu unterstützen und in großer Zahl die Reise nach Butzbach anzutreten.

Wie üblich, wird wieder ein Bus eingesetzt, der um 12.30 Uhr an den Bushaltestellen in Mosheim und Ostheim abfährt.

Anmeldungen werden bei Ernst-August Trieschmann (Spargeschäft) in Mosheim, Gastwirtschaft Paulus, Ostheim, Gastwirtschaft Hofmann, Dagobertshausen, Karl Röse, Mosheim, Karl-Heinz Hesse, Ostheim, Heinz Linne und Jürgen König entgegengenommen.

Damen A Klasse

Ost/Mosheim — Fritzlar 16:13 (9:8)

Im vierten Spiel konnten unsere Damen als Neuling in der A-Klasse ihren ersten Sieg landen.

Gegen die Fritzlarer erzielten folgende Spielerinnen die Tore: Kirschig 6, Riechers 2, Meyer 3, I. Otto 3, Besse 2.

Weibl. A Jugend

Deute — Ost/Mosheim 7:8

Männl. A Jugend

Ost/Mosheim — Ziegenhain 23:29

Männl. E Jugend

Ost/Mosheim — Felsberg 11:1 (6:1)

Tore: Marc Trieschmann 9, Markus Mosebach 2

Ost/Mosheim — Gensungen 9:4 (4:1)

Tore: Marc Trieschmann 5, Markus Mosebach 2,
Ulrich Wenderoth 1, Marco Rohner 1.

Unsere männliche E-Jugend wahrte in diesen beiden Spielen ihre guten Chancen auf den Gruppensieg und damit auf das Entscheidungsspiel um die Kreismeisterschaft.

Bester Spieler bei unseren Jüngsten ist der talentierte Marc Trieschmann.

Für den erkrankten Torhüter Harald Birk, stellte sich Thomas Helfrich zwischen die Pfosten und bot eine überzeugende Leistung.

TSV 09 Elfershausen

- Abteilung Tischtennis -

Glänzende Turniererfolge - 3 Kreismeisterschaften

Bei den diesjährigen Kreis-Einzelmeisterschaften stellten die Routiniers aus Elfershausen ihr Können wieder einmal unter Beweis.

Den totalen Triumph gelang W. Gombert und H. Garde in der Seniorenklasse, dem W. Gombert sicherte sich nach seinem Einzeltitel auch die Doppelkreismeisterschaft im Duo mit H. Garde.

Auch in der E-Klasse blieb das Doppel Gombert/Garde ungeschlagen, so daß der dritte Titel für den TSV gesichert war. Einen ausgezeichneten 3. Platz erreichte H. Bernhardt in der Seniorenklasse und rundete somit das erfolgreiche Bild der Elfershäuser ab.

1. FC. Beiseförth 1912 e.V.

ALTPAPIERSAMMLUNG

Der 1. FC Beiseförth möchte schon jetzt mitteilen, daß wir im Dezember eine Altpapiersammlung durchführen werden. Genauer Termin wird extra bekanntgegeben. Um Beachtung wird gebeten.

Viel Vitamin C enthält die Hagebutte

(AID) - Hagebutten, die rotleuchtenden Früchte der Rosen, können von ovaler oder plattrunder Form sein. Allen gemeinsam ist ein äußerst vitaminhaltiges Fruchtfleisch, das im Innern zahlreiche, behaarte Kernchen birgt, die einen starken Juckreiz bewirken können. Sie müssen vor der Verwertung der Hagebutten, in etwas mühseliger Arbeit, entfernt werden. Nur zur Herstellung eines auch als Nierenmittel beliebten, sauerlichen Tees werden sie mit dem Fruchtfleisch getrocknet und aufgegossen. — Hagebutten sind reich an Vitamin C wie kaum eine andere Frucht. 100 g Fruchtfleisch enthalten zwischen 250 und 2900 mg, das entspricht etwa dem drei- bis 38-fachem unseres Tagesbedarfs an diesem lebenswichtigen Vitamin! Es lohnt sich daher durchaus, im Herbst die roten Früchte von den kahlen Rosensträuchern zu ernten und zu verarbeiten. Bekannt ist die Bereitung von Hagebuttenmarmelade, aber auch Hagebuttenmark, -mus, -saft und ähnliches wird gerne hergestellt. Weniger bekannt dagegen ist die Verarbeitung der Rosenfrucht zu Schnaps, Wein und Likör.

Kartoffeln sind gesund

Staatstheater Kassel

Intendant Gian-Carlo del Monaco

Spielplan November 1981

Opernhaus (Kasse: 158 52) Konzerte (Kasse: 158 54)		Schauspielhaus (Kasse: 158 53) * Keine Jugendkarten	
So 19.30	Premiere Rossini: Der Barbier von Sevilla M 3	1	So 11.15 Diskuss.: Trümmer d. Gew. 19.30 Man spielt nicht m. d. Liebe
Mo	Keine Vorstellung	2	Mo 11.00 Foyer Waechter: -12.30 Schule mit Clowns
Di 19.30	Hamlet: Ein Menschentraum Am 2 Fm 1	3	Di 19.30 Ibsen: -22.30 Ein Puppenheim (Nora)
Mi 19.30	Strauß: Eine Nacht in Venedig -21.50	4	Mi 19.30 Jahn: Die Trümmer des Gewissens J II/1
Do 19.30	Offenbach: Hoffmanns Erzählungen -22.45	5	Do 19.30 Die Trümmer des Gewissens JL1 GV
Fr 19.30	Der Barbier von Sevilla Premiere B	6	Fr 19.30 Die Trümmer des Gewissens JL1 Überhang
Sa 19.30	Verdi: Othello Em 2 / Lm 1 -22.45	7	Sa 19.30 Ein Puppenheim (Nora)
So 19.30	Lerner/Loewe: Gigi (Musical) HMü 2 -22.15	8	So 19.30 de Musset: Man spielt nicht mit der Liebe HMü 2
Mo	Keine Vorstellung	9	Mo 16.00 Foyer Waechter: -17.30 Schule mit Clowns
Di 19.30	Gigi (Musical) JI/2	10	Di 16.00 Foyer: Schule mit Clowns 19.30 Beipr.: Trümmer d. Gew.
Mi 19.30	Ein Menschentraum Bm 2 / Gm 2	11	Mi 19.30 Ein Puppenheim (Nora)
Do 19.30	Gigi (Musical) GV	12	Do 19.30 Man spielt nicht mit der Liebe Cs 2 / Hs 1
Fr 19.30	Othello Dm 2 / Km 1	13	Fr 19.30 Ballett dreimal: Strawinsky, Janóček, Bartók -21.50
Sa 19.30	Der Barbier von Sevilla Em 3	14	Sa 19.30 Ein Puppenheim (Nora)
So 19.00	Verdi: Don Carlos -22.45	15	So 18.00 Trümmer des Gewissens, anschließend Diskussion
Mo	Keine Vorstellung	16	Mo Keine Vorstellung
Di	Keine Vorstellung	17	Di 19.30 Man spielt nicht mit der Liebe As 3
Mi 20.00	Stadthalle: 2. Konzert K 2 -22.00 Vivaldi, Schönberg JV/2	18	Mi 19.30 Man spielt nicht mit der Liebe Bs 3
Do 19.30	Der Barbier von Sevilla Cm 3 Hm 2 J IV/2	19	Do Keine Vorstellung
Fr 20.00	Ein Nacht in Venedig GV	20	Fr 19.30 Die Trümmer des Gewissens Ds 3
Sa 19.30	Gigi (Musical)	21	Sa 19.30 Premiere Rossini: -22.00 Arsen u. Spitzenhäub. S 4
So 19.30	Hoffmanns Erzählungen	22	So 19.30 Ein Puppenheim (Nora)
Mo	Keine Vorstellung	23	Mo Keine Vorstellung
Di	Keine Vorstellung	24	Di 19.30 Arsen u. Spitzenhäubchen
Mi 19.30	Gigi (Musical) JL 2 GV	25	Mi 19.30 Man spielt nicht mit der Liebe J III/2
Do 20.00	Gigi (Musical)	26	Do 19.30 Man spielt nicht mit der Liebe
Fr 19.30	Gigi (Musical) JL 2 Überhang	27	Fr 18.00 Arsen u. Spitzenhäubchen GV
Sa 19.30	Bock/Stein/Harnick: Anatevka (Musical) GV	28	Sa 19.30 Arsen u. Spitzenhäubchen
So 19.30	Premiere Puccini: Der Mantel/Gianni Schicchi M 4 -22.30	29	So 19.30 Ein Puppenheim (Nora)
Mo	Keine Vorstellung	30	Mo Keine Vorstellung

Änderungen vorbehalten

Änderungen vorbehalten

Konzerte in der Stadthalle (Kasse: 153 54)

Mo 20.00 2. Konzert K 2 / JV/2 -22.00 Dir. Norbert Balatsch Husmann, Kramer, Ast **18** Vivaldi: Magnificat, Gloria Schönberg: 1. Kammerinfonie Orchester, Chor, Kass. Konzertchor

Für Fehler aus telefonischer Übermittlung übernimmt der Verlag keine Haftung.

Vom ernährungsphysiologischen Standpunkt aus ist es eigentlich bedauerlich, daß unser Kartoffelkonsum immer weiter abnimmt. Sie enthalten wertvolle Eiweiße, Vitamine und Mineralstoffe. Fett kommt in den Knollen kaum vor, wenn man sie nicht gerade als Pommes frites, Chips oder Sticks verzehrt. Und die Zufuhr von Stärke, Hauptnährstoff der Kartoffel, ist sogar wünschenswert, betonen Ernährungswissenschaftler. Mit 300 Kilojoule (72 Kilokalorien) pro 100 g enthalten Kartoffeln weniger Energie, als viele annehmen. Vor allem, wenn frisches Obst und Gemüse nicht so reichlich vorhanden sind, also im Winter und im zeitigen Frühjahr, sind Kartoffeln zur Deckung unseres Eisen- und Vitamin-C-Bedarfs wichtig. Welche Sorten eignen sich für die Bevorratung im Haushalt? Grundsätzlich alle mittelfrühen bis späten Sorten. Frühe Sorten, wie z.B. Sieglinde, Hela und Berolina kann man durchaus bis Weihnachten einlagern. — Laut Handelsklassenverordnung gibt es in der Bundesrepublik vier gültige Handelsklassen für Speise- und Speisefrühkartoffeln. Sie lauten Extra, I, II und Drillinge. Es muß ersichtlich sein, daß es sich um Speisekartoffeln handelt; Handelsklasse, Sortenbezeichnung und Kochtyp müssen angegeben werden. Als Weiteres dürfen das Einfüllgewicht (kg) und die Anschrift des Erzeuger-, Abpack- oder Handelsbetriebs nicht fehlen. Grundsätzlich müssen nach der Handelsklassenverordnung alle Kartoffeln sortenrein, gesund, ganz, fest und sauber sein. Allerdings ist ein Anteil an fremden Sorten bis zu 2 % erlaubt. Ebenso wird Oberflächenschorf, solange er nicht 25 % der Knollenoberfläche überschreitet, nicht beanstandet. Hohe Gehalte an Fremdbestandteilen wie Erde und lose Keime, bzw. an faulen, kranken und schadhafte Knollen braucht der Verbraucher nicht zu akzeptieren! Als ein Vorstoß gegen die Qualitätsvorschriften für Speisekartoffeln sind schon Anteile an Fremdbestandteilen und faulen, kranken und schadhafte Kartoffeln von jeweils 1 % bei der Handelsklasse „Extra“ und jeweils 2 % bei den Klassen I, II und „Drillinge“ anzusehen.

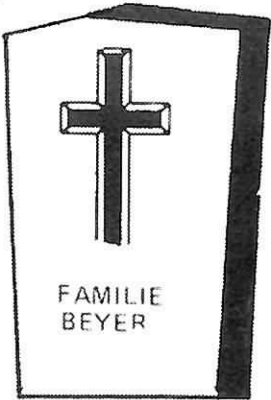
Lago Maggiore-Luino
sehr komf. Ferienhaus mit Traumpanorama
 von privat zu vermieten. — FREI: sofort, Weihnachten und Saison 1982. **Telefon 02 08/38 09 64**

Herbstausstellung
 am 14. u. 15. November 1981
 im Dorfgemeinschaftshaus Malsfeld
 "Handgetöpfertes aus der Tenne"
 Zur diesjährigen **Ausstellung** lädt der Malsfelder Töpfertreff herzlich ein.
Geöffnet: Samstag, den 14. und Sonntag, den 15. November von 11-18 Uhr.
 Eintritt frei.

Anzeigenannahme-Vorverlegung
 Wegen des gesetzlichen Feiertages Buß- u. Betttag am Mittwoch, dem 18. November 1981 muß der Anzeigenannahmeschluß für die Ausgabe Nr. 47 vorverlegt werden. Bitte beachten Sie, daß Ihre Unterlagen bis zum **Freitag, dem 13. November 1981** bei uns abgegeben bzw. eingegangen sein müssen. Zu spät eingehende Aufträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Verlag

GRABMALE und EINFASSUNGEN



aus Marmor, Granit, Betonwerkstein poliert oder handwerklich bearbeitet. Preisgünstige und schnelle Lieferung auf alle Friedhöfe.

THEO HARTMANN

• **Steinmetzmeister** •
3508 Melsungen,
Kasseler Str. 49
Telefon 0 56 61 / 25 65

Besichtigen Sie unsere große Ausstellung oder rufen Sie uns zu einer Beratung an, wir holen Sie auch unverbindlich zu einem Besuch ab

Bauschlosserei Franz Singer

(Schlossermeister)

Kunstschmiede u. Schmiedearbeiten jeder Art
Balkongeländer, Zäune, Tore, usw. sowie Terrassen- u. Haustürvordächer aus Aluminium.

3582 Felsberg-Beuern, Tel. 0 56 62 / 32 16 / 43 36

Kosmetik Praxis

WALTRAUD WARDENGA

Hauptstr. 69 Tel. 0 56 61 - 1579 3509 Malsfeld-Elfershausen

Kosmetik med. Fußpflege Maniküre

Termin nach Vereinbarung

14 00 20 00 Uhr außer Montag - Mittwoch

Danksagung

Vielen herzlichen Dank allen, die meine liebe Tochter

Ingrid Meinschmidt

zur letzten Ruhestätte begleitet haben. Durch liebe Worte, Schrift, Geld-, Kranz- und Blumen Spenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten. Herzliches „Vergelts Gott“ Herrn Dechant Böhm für die trostreichen Worte. Nochmals allen herzlichen Dank.

Emma Meinschmidt
u. Angehörige

Malsfeld, im Nov. 1981

Dach-, Wand-, Fassadentechnik Wärmedämmungen Dach- sanierungen Handel und Montage

conit

Dach · Wand
Montagebau

Handelsgesellschaft für Bauwaren

Am Lossewerk 7 3500 Kassel-B. Tel. 05 61- 57 20 87

Mofa zu verkaufen

VW Käfer gesucht ...

Eine Annonce in Ihrer

Bürgerzeitung

hilft Ihnen, Ihre Wünsche zu erfüllen.



Räumungs-Verkauf !

- Platten in Normal- und Waschbeton-Ausführung
- Rasenbordsteine • Bordsteine
- Winkelsteine

in der bewährten **BASALTIN**-Qualität zu stark herabgesetzten Preisen, bis Anfang Dezember 1981 – solange der Vorrat reicht –

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 7.00 - 16 00 Uhr



BASALTIN GmbH + Co

Werk Körle,
3501 Körle, Tel. 05665 / 20 90



PORTAS® TÜRREN PORTAS® NIE MEHR STREICHEN

Alle Türen und Rahmen wie neu: • Durch **PORTAS**-Kunststoffummantelung in vielen Holzdessins und Unifarben • Passend zu Ihrer Einrichtung • Fachmännisch – preiswert • Morgens geholt – abends gebracht. Rufen Sie gleich an!

Alleinverarbeiter für den Schwalm-Eder-Kreis sowie Edertal
Bad Wildungen Haina (Kloster) Gemunden/W
PORTAS-Fachbetrieb August Adam, Innenausbau
Zum Roth 8 3587 Borken 1 (Arnsbach)

Tel. 0 56 82-25 61

PORTAS-Türen-Fachbetriebe überall in Deutschland und in vielen anderen Ländern



Wieder in Hess. Lichtenau !!! FUSSBODEN – MAGAZIN

in neuen Räumen - Leipziger-Str. 118 (gegenüber HELCO)

Riesen Auswahl - Kleine Preise

Offnungszeiten: Mo-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Es erwarten Sie tolle ERÖFFNUNGSANGEBOTE in den Abteilungen:

- Teppichboden • Teppichfliesen • PVC-Beläge • Tapeten • Abgepaßte Teppiche, neu im Programm

PS: Besuchen Sie auch unseren Imbiß "Truck Stop" im selben Haus.

Brautkatalog



anfordern!

Braut- und Abendmoden

Verkauf und Verleih

3500 Kassel

Wolfsschlucht/Ecke Kölnische Str., 5. Etage, im
Haus Buchhandlung Lometsch, ☎ 05 61/10 23 76

120 inbauteile

für Einbauschränke, Regale,
Raumteiler...

Möbeln nach Maß

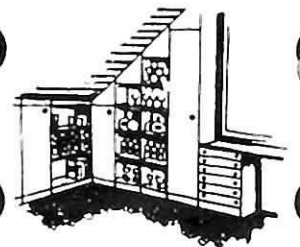
in höchsten Räumen, kleinsten
Nischen, Dachschrägen...

HORST WAGNER

Schreinerei + Kunststoff Fensterbau

3509 Morschen

Telefon (05664)1677 + 1414



Heimwerker-Maschinen zu Super-Preisen!

Abholpreise - Verkauf
solange Vorrat reicht
Preise incl. MwSt.

Tagl. geöffnet von 8 - 18 Uhr
samstags von 8 - 12 Uhr,
Tel. (05661) 6031-34

Saugboy

ein kabelloser Sauger,
komplett mit
Ladegerät und
Wandhalter

nur **69,50**



Electronic- Schlagbohr- Maschine

350 Watt,
Rechtslinks-Lauf

nur **109,90**

Schlagbohrmaschine

D 206, 520 Watt,
electronic mit Baupla-
nen, Wasserwaage,
Leitungssuchgerät,
Bandmaß und Stein-
bohrer

nur **179,90**



Motor-Kettensäge

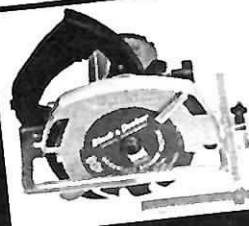
nur **289,90**

Beispiel Mac 120 Die kompakte, preiswerte
Kettensäge für Haus, Hof und Garten 1,5 kW 12 DIN PS 30 cm Schwert
mit Umlenkstern, Kettenbremse, 12 Monate Garantie

Handkreissäge

DN 57, 800 Watt,
Schnitttiefe 52 mm,
stufenlose
Gehrungs-
einstellung

nur **149,90**



Jobber S 1

Universal-
Spannwerkzeug

nur **69,50**



BAUMARKT MELSUNGEN

